

Es gibt Menschen, die die Welt verzaubern, einfach weil sie da sind.

(Irishes Sprichwort)



Gott weiß, was ich denke

Die kleine Tochter war es gewohnt, am Abend ein Abendgebet zu sprechen. Eines Abends hörten die Eltern voller Staunen, wie sie ernst und voll Andacht das Alphabet hersagte. „Warum sprichst du das?“ fragten die Eltern. „Ich bete mein Abendgebet einmal anders, denn heute fallen mir die richtigen Worte nicht ein. Aber wenn ich alle Buchstaben hersage, wird Gott sie sicherlich richtig zusammensetzen. Denn er weiß ja, was ich ihm eigentlich sagen möchte.“

**Freude soll in Dir singen, die herrliche Gabe der Schöpfung.
In ihr erkennen Deine Augen einen Widerschein der Ewigkeit.**

(Roger Schütz)

Der heilige Franz von Sales pflegte das Kreuzzeichen so zu machen:

Die Hand an die Stirn - aus mir kann ich nichts.

Die Hand an der Brust - mit Gott kann ich alles.

Von der linken zu rechten Schulter - alles will ich tun aus Liebe zu Gott.

Mit gefalteten Händen - Gott allein die Ehre.



Jeden Tag

So viele Augenblicke. So viele Begegnungen. So viele Möglichkeiten.

So viele kleine Wunder. So viele Entdeckungen.

So viel Glück am Wegesrand. So viel Fülle. So viel Leben.



**Wir sind sein Werk, geschaffen in Christus Jesus
zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat.**

(Epheser 2,10)

"Tag für Tag eine kleine Freude!

Das kann das Lächeln eines Kindes sein,
der freundliche Gruß deines Nachbarn,

die Sonne, die dir am Morgen die Nase kitzelt.
Viele solcher kleinen Freuden - die wünsche ich dir."



3 x „SCHMUNZELIGES“

1. Eine Schwäche scheinen Sie ja doch zu haben: Sie trinken.“ – „Oh, da irren Sie sich aber gewaltig. Trinken ist meine Stärke!“

2. Der kleine Eugen betet zu Hause immer das Tischgebet vor. Als die Familie einmal im Gasthaus isst, macht er keinerlei Anstalten dazu. „Na, Eugen, wollen wir dem lieben Gott nicht danken?“, fragt der Vater. – „Nein, Papa, meint Eugen, „heute nicht, heute bezahlen wir ja!“

3. Auf einer Feier fordert ein junger Mann eine hübsche Dame zum Tanz auf. Herablassend meint sie: „Tut mir leid, ich tanze doch nicht mit einem Kind!“ – „Oh, Pardon“, entschuldigt er sich schlagfertig, „ich habe nicht gewusst, dass Sie in anderen Umständen sind!“



**Es gibt keinen Menschen, der nicht auf Gottes
Geduld und Barmherzigkeit angewiesen ist.**

(Hans Lilje)

Halte dich fest an Gott. Mach es wie der Vogel, der doch nicht aufhört
zu singen, auch wenn der Ast bricht. Denn er weiß, dass er Flügel hat.

(Don Bosco)

**Mögen deine Sorgen gering, deine guten Wünsche für dich aber
zahlreich sein, und nur das Glück trete durch deine Tür.**

(irischer Segenswunsch)